



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Norddeutschland

aserto:

Wir begleiten bei  
richtungsweisenden  
Entscheidungen

# Befragung von Mitgliedern der Kirchengemeinderäte 2023

Auszüge der Ergebnisse | September 2023

Marcel Drews (Geschäftsführer), Maria Martens (Data-Scientist), Nadja Reiners (Data-Scientist)



# Ziele, Vorgehen und Teilnehmende

# Ziele der Befragung und Vorgehen



- | **Messung der Zufriedenheit** mit der Arbeit im Kirchengemeinderat
- | Erfassung der **Motivation zur Kandidatur** sowie der **Aufgabenerfüllung**
- | Identifikation von **Unterstützungsbedarfen**

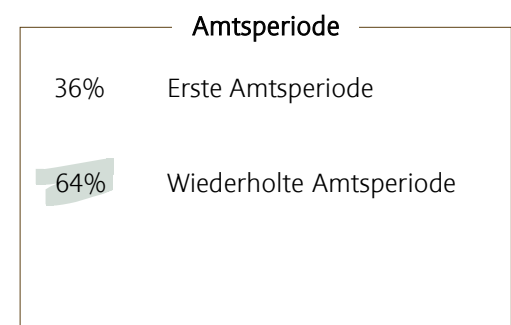
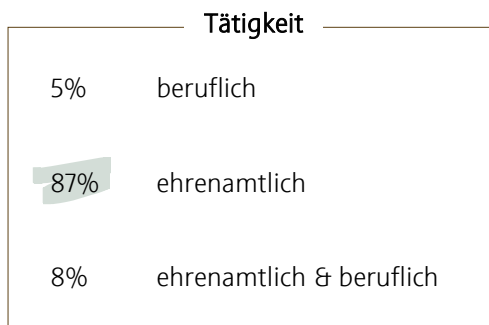
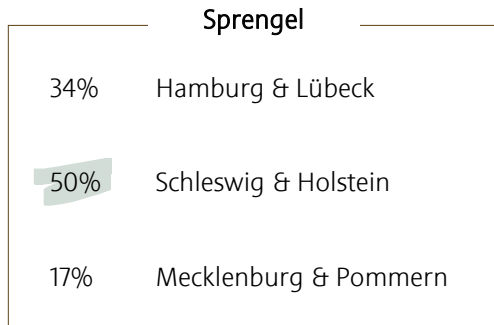
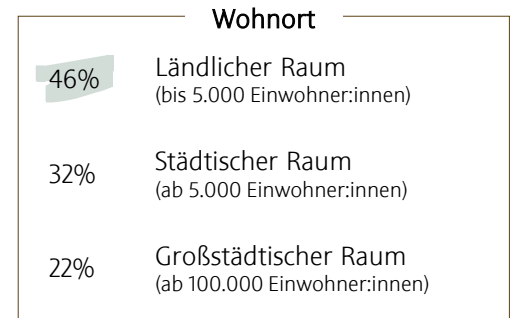
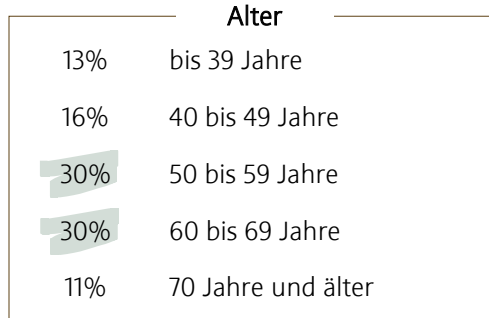
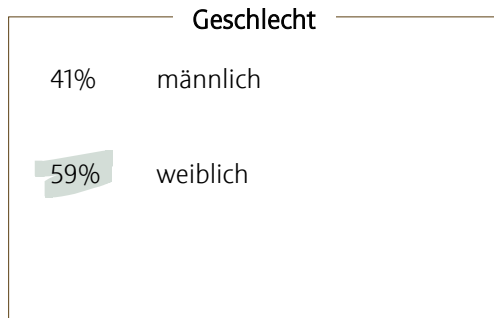


- | **Befragungsmethode:** Quantitative Onlinebefragung
- | **Befragungszeitraum:** 21. August bis 3. September 2023
- | **Teilnehmende:** 1.034 Personen

## Hinweise für die gesamte Präsentation:

- | Sofern nicht anders angegeben, sind die Angaben „Weiß nicht“ und „Keine Angabe“ ausgeschlossen.
- | Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

# Die Befragten sind eher weiblich und im mittleren Alter.



Fragen: Sie sind... | Wie alt sind Sie? | Wie würden Sie Ihren Wohnort einordnen? | In welchem Kirchenkreis sind Sie aktiv? | Arbeiten Sie hauptberuflich oder ehrenamtlich in der Kirche? | Handelt es sich um Ihre erste Amtsperiode oder wurden Sie bereits zuvor in den Kirchengemeinderat gewählt?

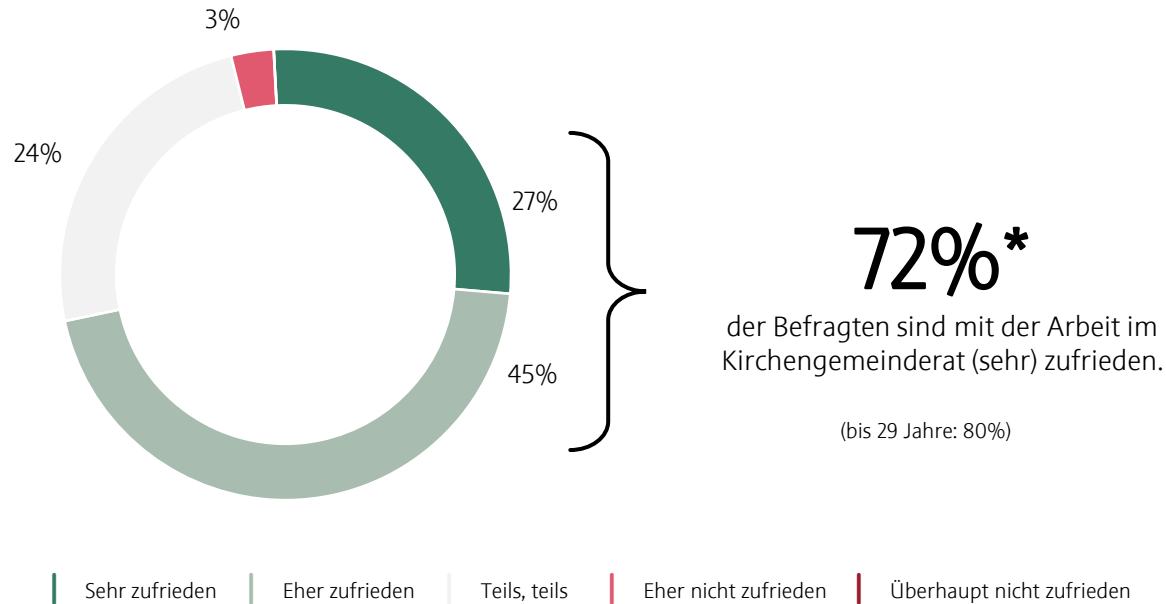
Basis: 1.034 Befragte



**Zufriedenheit im Detail**



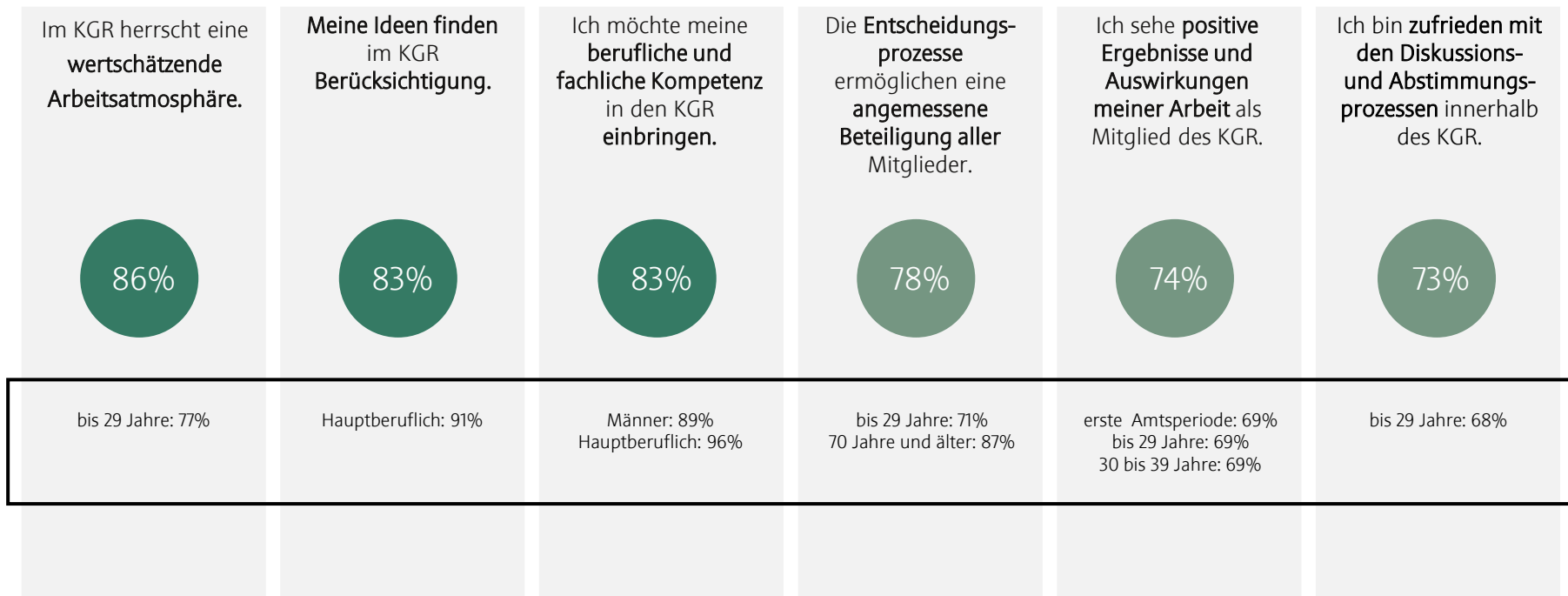
# Die Zufriedenheit mit der Arbeit im Kirchengemeinderat ist hoch.



Frage: Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Arbeit im Kirchengemeinderat?

Basis: 1.031 Befragte | \* Dargestellt ist der Top-2-Wert (Zusammenfassung „Sehr zufrieden“ + „Eher zufrieden“).

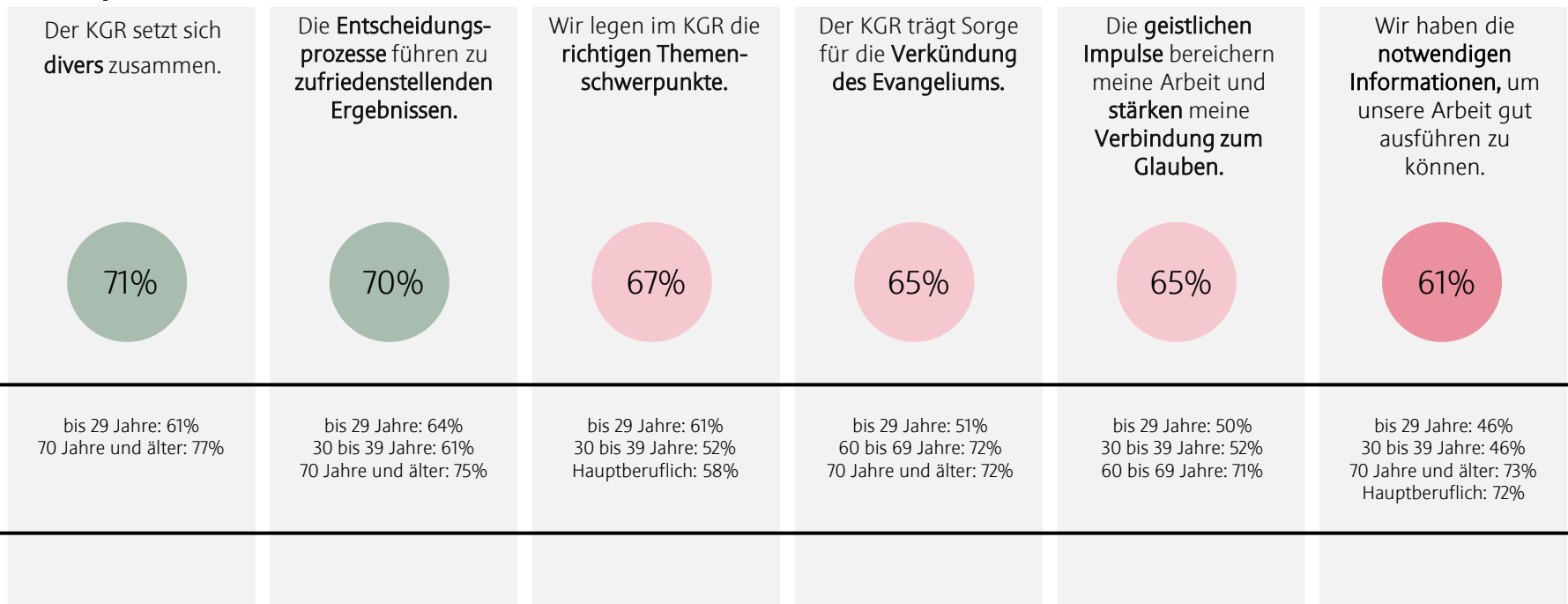
# Viele Aspekte der Arbeit werden positiv bewertet.



Frage: Inwiefern stimmen Sie den Aussagen zu verschiedenen Aspekten Ihrer Arbeit als Mitglied des Kirchengemeinderats zu?

Basis: 1.017 bis 1.031 Befragte | Dargestellt ist der Top-2-Wert (Zusammenfassung „Stimme voll und ganz zu“ + „Stimme eher zu“).

# Besonders jüngere KGR-Mitglieder haben eine abweichende Perspektive.



Frage: Inwiefern stimmen Sie den Aussagen zu verschiedenen Aspekten Ihrer Arbeit als Mitglied des Kirchengemeinderats zu?

Basis: 1.017 bis 1.031 Befragte | Dargestellt ist der Top-2-Wert (Zusammenfassung „Stimme voll und ganz zu“ + „Stimme eher zu“).



# Die Einarbeitung wird insgesamt eher kritisch bewertet.

Es hat eine **Einarbeitung** gegeben, die mir dabei geholfen hat, mich **schnell in meine neuen Aufgaben** einzufinden.\*

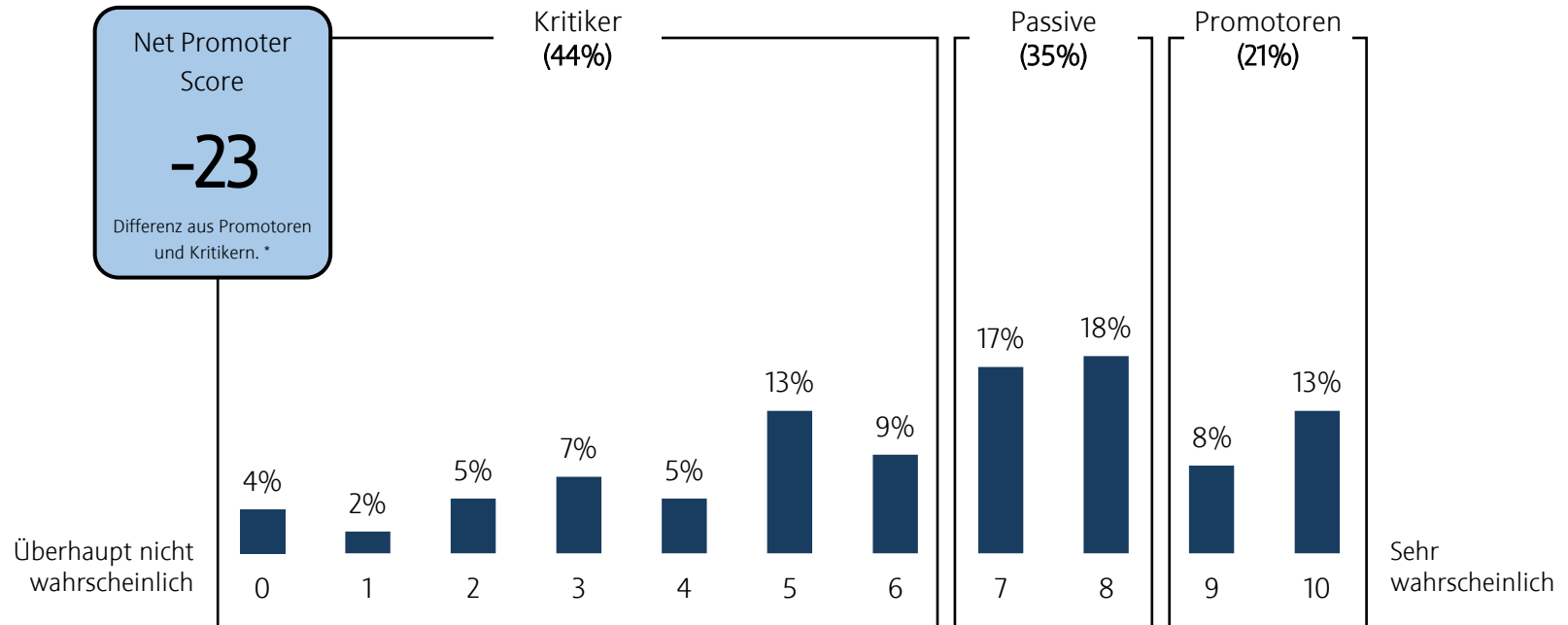
40%

40 bis 49 Jahre: 34%  
70 Jahre und älter: 47%

Frage: Inwiefern stimmen Sie den Aussagen zu verschiedenen Aspekten Ihrer Arbeit als Mitglied des Kirchengemeinderats zu?

Basis: 367 Befragte | \*Diese Aussage bekamen nur Befragte, die angaben, in ihrer ersten Amtsperiode gewählt zu sein. | Dargestellt ist der Top-2-Wert (Zusammenfassung „Stimme voll und ganz zu“ + „Stimme eher zu“).

# Von den Befragten würde ein Fünftel anderen Personen empfehlen, sich zur Wahl aufstellen zu lassen.



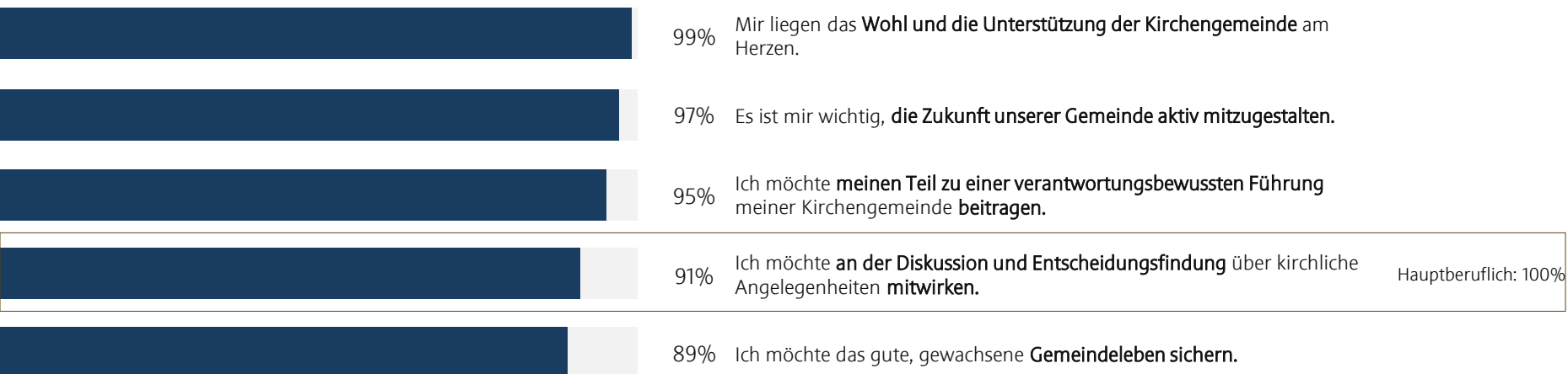
Frage: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie Freund:innen, Bekannten oder Verwandten empfehlen, sich bei der nächsten Wahl aufstellen zu lassen?

Basis: 1.029 Befragte | \* Möglicher Wertebereich von -100 bis 100

# Aufgabenerfüllung und Motivation



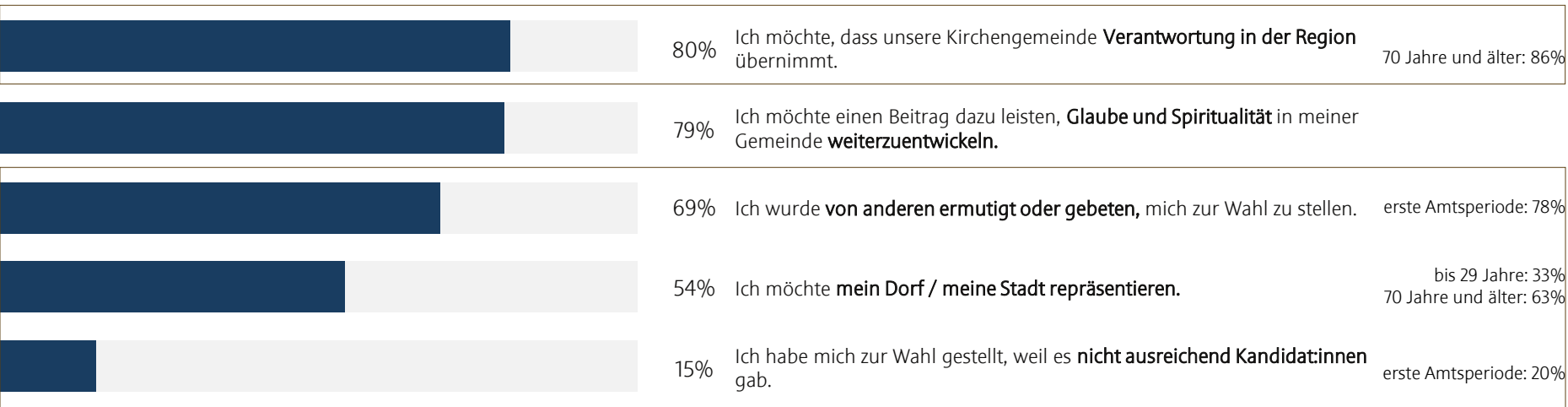
# Die Unterstützung der Kirchengemeinde und die aktive Mitgestaltung der Zukunft sind starke Motivationstreiber.



Frage: Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen bezüglich Ihrer Kandidatur für den Kirchengemeinderat zustimmen.

Basis: 1.009 bis 1.032 Befragte | Dargestellt ist der Top-2-Wert (Zusammenfassung „Stimme voll und ganz zu“ + „Stimme eher zu“).

# Personen in ihrer ersten Amtsperiode haben sich eher von anderen ermutigen lassen, sich zur Wahl aufzustellen.



Frage: Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen bezüglich Ihrer Kandidatur für den Kirchengemeinderat zustimmen.

Basis: 1.009 bis 1.032 Befragte | Dargestellt ist der Top-2-Wert (Zusammenfassung „Stimme voll und ganz zu“ + „Stimme eher zu“).

# Besonders generische Aufgaben bekommen hohe Zustimmungswerte.

In meiner Funktion fällt es mir leicht, ...	Top2*		Kann ich nicht beurteilen
... die haupt- und ehrenamtlich <b>Mitarbeitenden sowie die Pastorinnen und Pastoren in ihrem Dienst zu begleiten und zu unterstützen.</b>	81%	bis 29 Jahre: 66% 30 bis 39 Jahre: 61% 70 Jahre und älter: 91%	4%
... <b>gottesdienstliches Leben mitzugestalten.</b>	77%	Männer: 72% bis 29 Jahre: 61% 30 bis 39 Jahre: 65%	5%
... die <b>vielfältigen Angebote</b> für Menschen in unserer Kirchengemeinde und vor Ort (wie z. B. für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senior:innen, Geflüchtete etc.) <b>zu fördern und weiterzuentwickeln.</b>	75%	bis 29 Jahre: 80% 30 bis 39 Jahre: 67%	6%
... <b>dafür Sorge zu tragen</b> , dass die Kirchengemeinde ihren <b>öffentlichen Auftrag in der Gesellschaft</b> wahrnimmt.	72%	bis 29 Jahre: 59% 30 bis 39 Jahre: 61% 70 Jahre und älter: 86%	8%
... mich <b>denen zuzuwenden</b> , die in besonderer Weise <b>Nähe und Hilfe</b> benötigen.	57%	bis 29 Jahre: 39% 30 bis 39 Jahre: 32% 70 Jahre und älter: 77%	16%

Frage: Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen bezüglich der Aufgaben des Kirchengemeinderats für den Aufbau und die Gestaltung des Lebens der Kirchengemeinde zustimmen. Fällt eine Aufgabe nicht in Ihren Verantwortungsbereich, wählen Sie bitte „Kann ich nicht beurteilen“.

Basis: 1.034 Befragte | \* Dargestellt ist der Top-2-Wert (Zusammenfassung „Stimme voll und ganz zu“ + „Stimme eher zu“).

# Mitgliedergewinnung und Fundraising werden eher nicht als Hauptaufgaben wahrgenommen.

In meiner Funktion fällt es mir leicht, ...	Top2*	Kann ich nicht beurteilen
... <b>Musikangebote</b> für die Gemeinde zu fördern.	54% bis 29 Jahre: 34% 30 bis 39 Jahre: 40% 70 Jahre und älter: 61%	21%
... die <b>Zusammenarbeit mit anderen</b> Kirchengemeinden und mit Diensten und Werken zu stärken.	53% bis 29 Jahre: 41% 30 bis 39 Jahre: 32% 70 Jahre und älter: 67%	16%
... die <b>ökumenische Gemeinschaft zu fördern</b> .	51% bis 29 Jahre: 27% 30 bis 39 Jahre: 39% 70 Jahre und älter: 63%	21%
... <b>Gemeindemitglieder zu gewinnen</b> , die sich in der Kirchengemeinde engagieren möchten.	45% bis 29 Jahre: 38% 30 bis 39 Jahre: 22% 70 Jahre und älter: 61%	12%
... mich <b>um finanzielle Mittel zu bemühen</b> , z. B., indem ich die Spendenbereitschaft stärke.	41% Männer: 47% bis 29 Jahre: 32% 30 bis 39 Jahre: 29% 70 Jahre und älter: 51%	21%

Frage: Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen bezüglich der Aufgaben des Kirchengemeinderats für den Aufbau und die Gestaltung des Lebens der Kirchengemeinde zustimmen. Fällt eine Aufgabe nicht in Ihren Verantwortungsbereich, wählen Sie bitte „Kann ich nicht beurteilen“.

Basis: 1.034 Befragte | \* Dargestellt ist der Top-2-Wert (Zusammenfassung „Stimme voll und ganz zu“ + „Stimme eher zu“).

# Den Befragten fällt es leicht, über Dienste und Angebote der Kirchengemeinde zu entscheiden.

In meiner Funktion fällt es mir leicht, ...	Top2*		Kann ich nicht beurteilen
... über <b>Dienste und Angebote</b> der Kirchengemeinde zu beschließen.	88%	bis 29 Jahre: 79% 50 bis 59 Jahre: 93% Hauptberuflich: 100%	3%
... <b>Entscheidungen zum Thema Personal</b> zu treffen.	78%	bis 29 Jahre: 73% 30 bis 39 Jahre: 67% 70 Jahre und älter: 86%	8%
... die <b>Entwicklung der kirchlichen Räumlichkeiten und Gebäudemaßnahmen</b> aktiv mitzugestalten.	78%	bis 29 Jahre: 73% 30 bis 39 Jahre: 68% 70 Jahre und älter: 87%	7%
... die <b>Satzung und das Leitbild</b> der Kirchengemeinde zu beschließen.	76%	bis 29 Jahre: 57% 30 bis 39 Jahre: 65% 70 Jahre und älter: 84%	11%

Frage: Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zu den Aufgaben für die Ordnung der Kirchengemeinde zustimmen. Fällt eine Aufgabe nicht in Ihren Verantwortungsbereich, wählen Sie bitte „Kann ich nicht beurteilen“.

Basis: 1.034 Befragte | \* Dargestellt ist der Top-2-Wert (Zusammenfassung „Stimme voll und ganz zu“ + „Stimme eher zu“).



# Aufgaben, für deren Erfüllung fachspezifische Kenntnisse notwendig sind, bekommen niedrigere Zustimmungswerte.

In meiner Funktion fällt es mir leicht, ...	Top2*	Kann ich nicht beurteilen
... <b>Haushalt und Jahresrechnung</b> zu beschließen.	72% bis 29 Jahre: 54% 30 bis 39 Jahre: 53% 70 Jahre und älter: 82%	10%
... <b>Verantwortung für die finanziellen Angelegenheiten</b> der Kirchengemeinde zu übernehmen.	70% Männer: 79% Frauen: 64% bis 29 Jahre: 61%	13%
... dafür Sorge zu tragen, dass die Kirchengemeinde ihren <b>rechtlichen Aufgaben und Verpflichtungen</b> nachkommt.	70% Männer: 75% 30 bis 39 Jahre: 60% 70 Jahre und älter: 77%	14%
... <b>Entscheidungen zum Thema gottesdienstliches Wissen</b> zu treffen.	59% bis 29 Jahre: 50% 30 bis 39 Jahre: 53% 70 Jahre und älter: 68%	18%

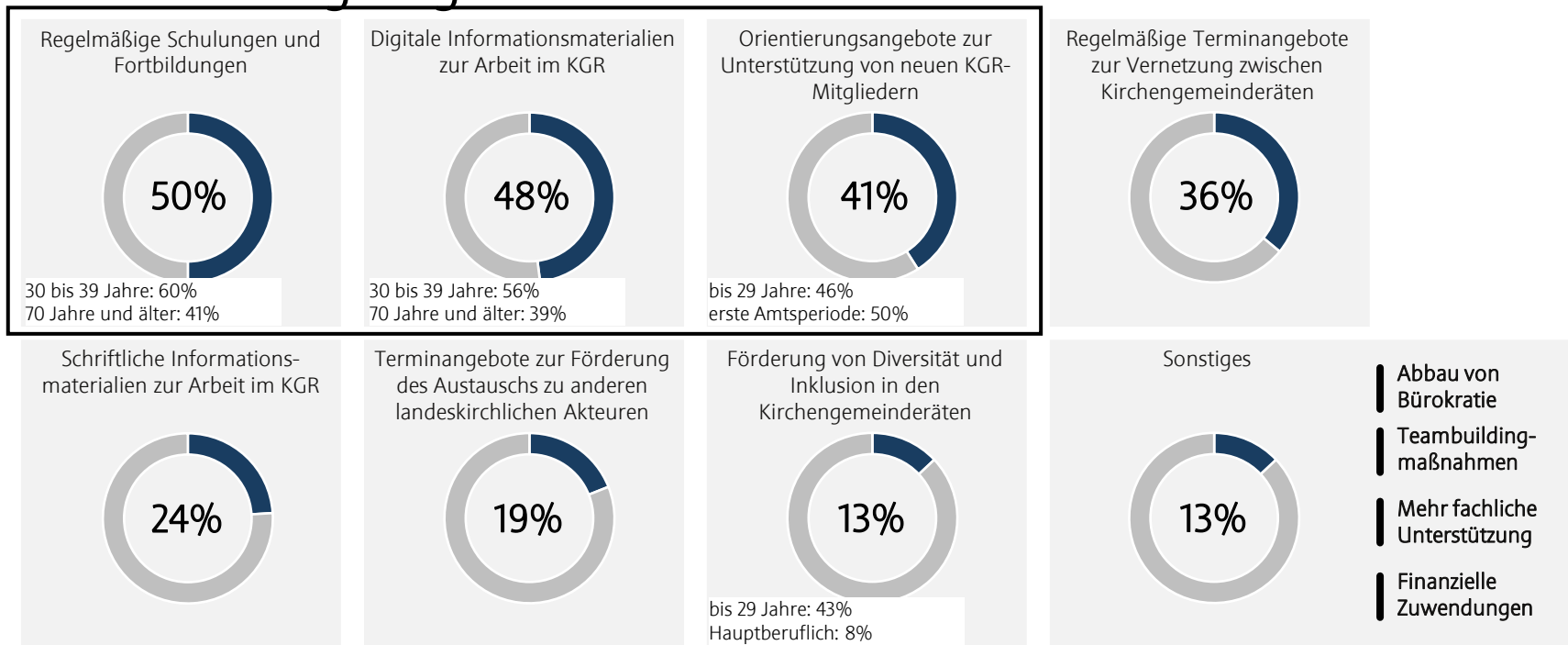
Frage: Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zu den Aufgaben für die Ordnung der Kirchengemeinde zustimmen. Fällt eine Aufgabe nicht in Ihren Verantwortungsbereich, wählen Sie bitte „Kann ich nicht beurteilen“.

Basis: 1.034 Befragte | \* Dargestellt ist der Top-2-Wert (Zusammenfassung „Stimme voll und ganz zu“ + „Stimme eher zu“).

# Unterstützungsbedarfe



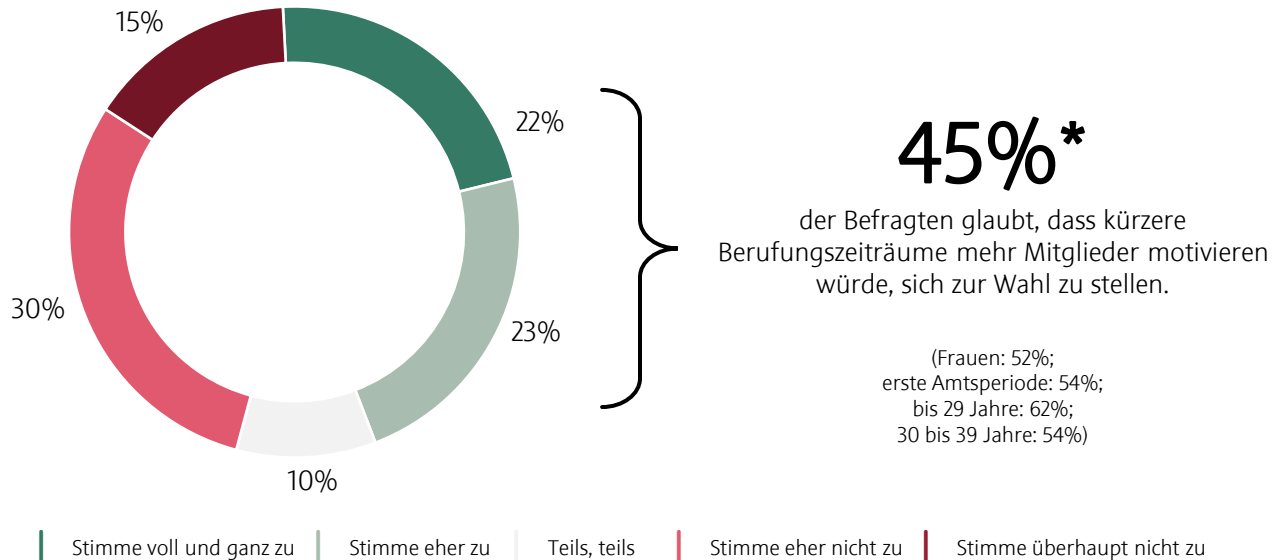
# Besonders jüngere und neue KGR-Mitglieder wünschen sich Unterstützungsangebote.



Frage: Um den Mitgliedern der Kirchengemeinderäte dabei zu helfen, ihre Aufgaben zu erfüllen, möchten wir von Ihnen erfahren, welche Maßnahmen Ihrer Meinung nach hilfreich wären. Bitte wählen Sie die aus Ihrer Sicht maximal drei hilfreichsten Angebote aus.

Basis: 1.034 Befragte | Mehrfachauswahl möglich

# Knapp die Hälfte der Mitglieder hält kürzere Berufungszeiträume für sinnvoll.



Frage: Um die Attraktivität der Arbeit im Kirchengemeinderat zu erhöhen, könnten kürzere Berufungszeiträume eine Idee sein. Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen: „Kürzere Berufungszeiträume würden aus meiner Sicht mehr Mitglieder motivieren, sich zur Wahl zu stellen.“

Basis: 977 Befragte | \* Dargestellt ist der Top-2-Wert (Zusammenfassung „Stimme voll und ganz zu“ + „Stimme eher zu“).



aserto:

Wir begleiten bei  
richtungsweisenden  
Entscheidungen

# aserto: richtungsweisend

aserto GmbH & Co. KG · Kriegerstraße 44 · 30161 Hannover

TELEFON (0511) 5156 78-0 · INTERNET [www.aserto.de](http://www.aserto.de) · E-MAIL [info@aserto.de](mailto:info@aserto.de)

